

Nach etwas mehr als 20 Monaten Bauzeit eröffnete der EUROPARK, Salzburgs größtes Einkaufszentrum am 7. Oktober 2005 seine Erweiterung.

# OVAL – die Bühne im Salzburger Einkaufszentrum EUROPARK



Der EUROPARK war vom ersten Tag seines Bestehens an bahnbrechend und richtungsweisend in Konzeption und Architektur. Mit der nun vom römischen Star-Architekten Massimiliano Fuksas geplanten Erweiterung setzt der EUROPARK die neue Benchmark in der europäischen Shopping-Center-Branche, denn er ist Europas erstes Shopping-Center, das auch ein eigenes Kunst- und Kulturzentrum betreibt. Sein Name: „OVAL – Die Bühne im EUROPARK“. „Die Idee zum OVAL hatten wir im Jahr 2001“, erinnern sich EUROPARK-Geschäftsführer Mag. Marcus Wild und Center-Manager Mag. Christoph Andexlinger. „Seither waren in die Entwicklung und Umsetzung des Konzeptes viele Kunst- und Kulturexperten, Veranstalter und Künstler mit eingebunden. Mit dem OVAL ist das Einkaufszentrum nun auch ein Treffpunkt für Kunst- und Kulturschaffende.“ Das vom EUROPARK betriebene OVAL, welches 250 Zuschauern Platz bietet, versteht sich auch als Plattform für Salzburger Kulturinitiativen und bildet einen idealen Rahmen für ein breit gefächertes, spartenübergreifendes, anspruchsvolles und qualitätsorientiertes Kulturangebot. Die Idee, ein Shoppingcenter mit einer Kulturbühne zu kombinieren, ist in Europa wohl einzigartig und die erste Betriebszeit bestätigt den Erfolg dieses unkonventionellen Projektes. Seit der Eröffnung waren u. a. die Ö3 Comedy-Hirten, Andreas Vitasek, Alegre Correa,

**v.l.n.r. Mag. Wild, Mag. Andexlinger, Dr. Drexel präsentieren stolz das OVAL-Logo**

Sabina Hank, Broadlahn, Vivace, Christian Hölbling und das Kindertheater Taka Tuka auf dieser neuen Bühne zu Gast.

Den Planungsauftrag für das Oval erteilte EUROPARK der Salzburger Firma „Pansound Engineering“ von Ing. Rupert Pichler, einem langjährigen ORF-Techniker. Mit der Realisierung des OVAL hat Ing. Pichler in seiner neuen Selbständigkeit sicherlich den Durchbruch geschafft. Die vom Auftraggeber gewünschte Mehrfachnutzung von der 35mm-Filmprojektion bis hin zum klassischen Klavierkonzert stellte zwar eine große Herausforderung dar, die aber offensichtlich erfolgreich bewältigt werden konnte. Pansound Engineering engagierte für sein Planungsteam erfahrene Experten aus Österreich: Die wandelbare Raumakustik entwarf Prof. Dipl.-Ing. Karl Bernd Quiring und die Planung der Bühnentechnik lag in den Museumsquartier-erprobten Händen von „Virtual Space Architects“.

Auch aus der Ausschreibung für die Realisierung gingen fast ausschließlich österreichische Firmen als Sieger hervor:

Tüchler OEG lieferte die komplette Bühnentechnik mit Steuerung, Hebezeugen, Traversen, motorisierten Bildleinwänden, Bühnenpodesten und die Textilausstattung. Selmer Objekteinrichtungen errichtete die Tribünen und die Bestuhlung mit 250 Sitzplätzen. LTV war für die Lichtausstattung zuständig und Kain-Audiotechnik konzipierte die PA-Systeme für die Kino- und Konzertbeschallung, die Tonregie, sowie eine induktive Anlage für hörbehinderte Besucher. AV-Professional war für die Realisierung der digitalen Projektionstechnik, Mocom und Media Consult für die vernetzte Steuerungstechnik, und Rehl OEG für die gesamte audiovisuelle Installation zuständig. Einzig der Auftrag für die 35 mm-Kinoprojektion wurde mangels Anbietern aus Österreich an die renommierte Münchner Firma

Kinoton vergeben.

Diese Liste zeigt, dass nur österreichische Firmen mit hervorragender Fachkompetenz beauftragt wurden und das Ergebnis gibt der Firma Pansound Engineering recht, denn vom Auftraggeber, von den Künstlern und vom Publikum werden die beeindruckende Akustik, sowie die innovative Ton-, Licht- und Bühnentechnik des Oval gleichermaßen gelobt.

Die Alltagsperformance war vom ersten Tag an fehlerfrei und funktionierte auf höchstem technischem Niveau.

Zumindest einmal pro Woche wird im OVAL eine Produktion im Bereich Musik, Theater, Kabarett oder Kleinkunst über die Bühne gehen. Darüber hinaus steht das OVAL bei speziellen Anlässen auch Vereinen zur Verfügung. Von Beginn an mit dabei: das Salzburger Filmkulturzentrum DAS KINO, mit dem eine Kooperation vereinbart wurde.

Es lohnt sich daher, Shopping im Europark mit einem Besuch im OVAL, der neuen Bühne des Einkaufszentrums, zu verbinden.

**Alle Infos findet man unter: [www.oval.at](http://www.oval.at)**



Fotos: Europark Salzburg

### **Pansound Engineering**

... wir können uns hören lassen!

A-5325 Plainfeld 164

phone: +43-(0)676/7333313

fax: +43-(0)6229/39008